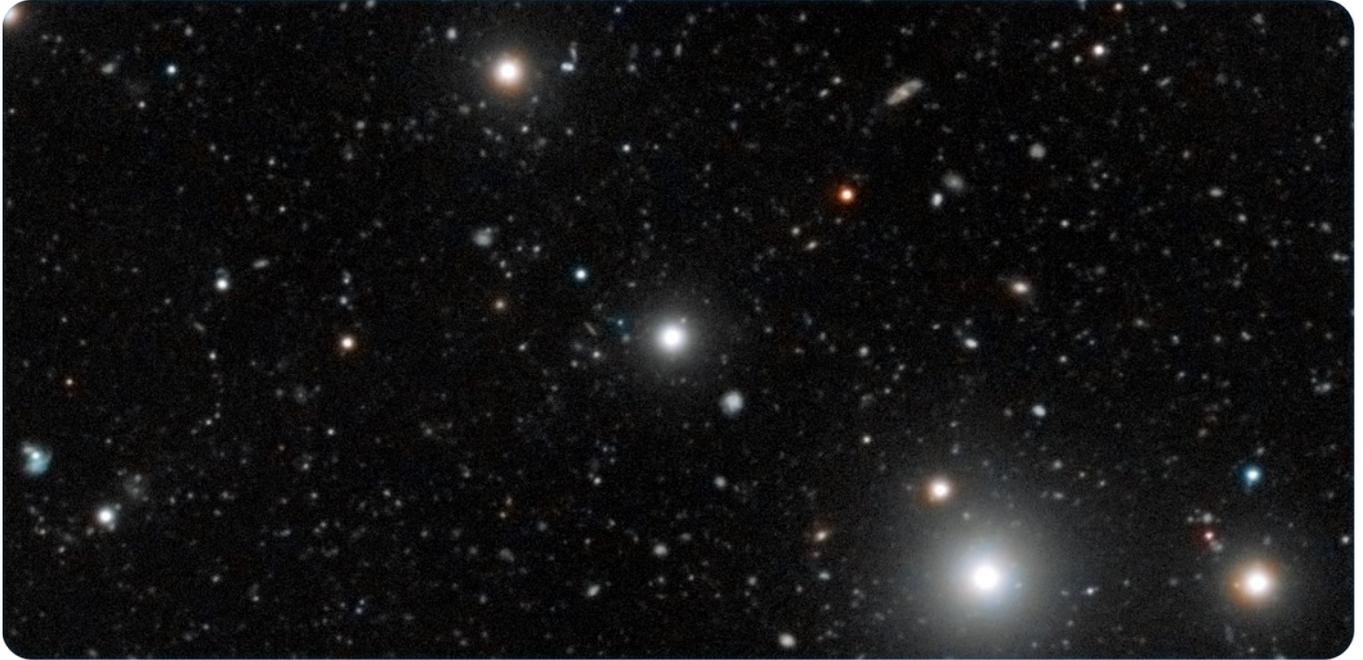




Unheimliche Geisterstädte im Weltraum!



Galaxien sind die Städte der Sterne im Universum. Dennoch haben Astronomen kürzlich 12 Galaxien entdeckt, die eher Geisterstädten ähneln, da dort fast keine Sterne leben!

Diese kleinen Galaxien werden als "dunkle Galaxien" bezeichnet, da sie über kein Sternenlicht verfügen, das sie hell strahlen ließe. Astronomen hatten erwartet, dass dunkle Galaxien existieren, da sie ihrer Meinung nach eine wichtige Rolle dabei spielen, wie im Laufe der Geschichte des Universums die Galaxien gewachsen sind und sich entwickelt haben. Aber bis zu dieser neuen Entdeckung hatte niemand jemals eine gesehen.

Im Universum sind dunkle Galaxien sehr weit entfernt. Sie gelten als die "Bausteine", die halfen, die großen mit Sternen gefüllten Galaxien zu erschaffen, die wir heute sehen, ähnlich unserer eigenen Milchstraße. Wir können diese "Bausteine" aber immer noch sehen, obwohl sie bereits verwendet worden sind, um beim Bau der großen Galaxien zu helfen. Dies liegt daran, dass wir in die Vergangenheit schauen, wenn wir das ferne Universum beobachten!

Aber wie konnten die Astronomen nach einer Galaxie suchen, die dunkel ist? (Stell Dir vor, Du würdest eine Kerze in einem dunklen Raum suchen – sobald Du die Flamme auspustest wird es schwierig, die Kerze zu finden.) "Beleuchte sie mit hellem Licht", erklärt Simon Lilly, einer der Astronomen hinter der neuen Entdeckung. Aus diesem Grund suchten die Astronomen nach dunklen Galaxien rund um unglaublich helle Galaxien, die "Quasare" genannt werden und die ebenfalls sehr weit weg sind. "Das Licht eines Quasars lässt die dunklen Galaxien aufleuchten", sagt Simon.

COOL FACT

Diese dunklen Galaxien sind zwar klein im Vergleich zu den Galaxien, die wir heute sehen, aber sie enthalten immer noch rund 1 Milliarde Mal mehr Gas als die Sonne!

